

Budget Feuerwehr 2011



PK- und SK- Planbudget Feuerwehr 2011



DORTMUND

Ergebnisrechnung NKH

Ergebnisrechnung 2011	Aufwände		Erträge	Zuschuss
	Pers.-Aufw.	Sachaufw.		
PG 0217 - 0219 Gefahrenabwehr	24.754.600	2.177.400	-939.700	25.992.300
PG 0221 Rettungsdienst	4.941.800	14.793.200	-19.748.800	-13.800
	29.696.400	16.970.600	-20.688.500	25.978.500

Die Aufwände und Erträge im Rettungsdienst sind an das Ergebnis der Verhandlungen mit den Dortmunder Krankenkassen angepasst.



Sachaufwands- Planbudget Feuerwehr 2011



DORTMUND

Nicht budgetierte Aufwendungen

(kleinere Mehraufwendungen werden innerhalb des FB- Budgets ausgeglichen)

	Sachaufwand	Begründung
Betankung Einsatzdienstfahrzeuge	120.000	langjährig keine Budgetanpassung an gestiegene Treibstoffpreise
Fahrzeugunterhaltung	30.000	Zusatzaufwand Brandhaus
Aus- und Fortbildung	610.000	Nachzuholende AFB-Maßnahmen, die in den Vorjahren aus Budgetgründen nicht durchgeführt wurden
Erstattungen an DEW 21	150.000	Hydrantenwartung, strukturell unterbudgetiert
Beiträge Wirtschaftsverbände	30.000	Beitragserhöhung der FW- Unfallkasse
	940.000	



Investitionsbudget Feuerwehr 2011



DORTMUND

Budget für Kfz-Beschaffung und bewegliches Vermögen

Finanzrechnung 2011		78040.0	78050.0	Zuweisungen Land
		Ausz Erw Anl/Masch	Ausz Erw Betr/Gesch	
PG 0217 - 0219	Brand- und Bev.-Schutz	1.400.000	658.044	-680.300
PG 0221	Rettungsdienst	0	0	0
	Verkaufserlöse			-62.300
	Summe:			-742.600



Investitionsbudget Feuerwehr 2011 ff.



Baubudget für Neubauten Brandschutz

Maßnahme/FinStelle	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Neubau Feuerwache Mitte 37N00217004138	4.000.000	0	0	0	0
Neubau Feuerwehrgerätehaus FF Eving 37E00217004002	400.000	0	0	0	0
	4.400.000	0	0	0	0



Investitionsbedarf Feuerwehr 2011



Derzeit nicht budgetierte aber unabweisbare Investitionen *)	
Technische Gefahrenabwehr	
Erneuerung der Gleichwellenanlage	450.000
Flash-Over Container	50.000
Kranwagen	890.000
Wechseladerfahrzeug mit Winde	170.000
Ersatz nachrichtentechnischer Anlagen	80.000
Zwei Abrollbehälter Dekontamination	60.000
Kommandowagen	50.000
Alarmierungstechnik Sondereinheit Löschwasser	80.000
Vorbereitende Maßnahmen TETRA	50.000
Telekommunikationsanlage Feuerwache 9	100.000
Umrüstung ACCU VAC	25.000
Summe	2.005.000



*) aufgrund der Budgetkürzungen zurückgestellte Investitionen

Investitionsbedarf Feuerwehr 2011



Derzeit nicht budgetierte aber unabweisbare Investitionen *)	
Rettungsdienst	
Beschaffung von drei RTW	360.000
Beschaffung von RTW adipös	250.000
Beschaffung von eines NEF	60.000
Beschaffung von eines KTW	80.000
Summe	750.000

*) aufgrund der Budgetkürzungen zurückgestellte Investitionen



Investitionsbedarf Feuerwehr 2011



DORTMUND

Folgende Maßnahmen aus Vorjahren können noch geschoben werden, müssen aber auch in absehbarer Zeit realisiert werden

Weiterer Investitionsbedarf *)	
Nachrüstung ESAB/KRAB FF (Software)	85.000 €
Zwei Kommandowagen	100.000 €
Sechs Transportfahrzeuge für Spezial-Einh	240.000 €
Optimierung Atemschutzlogistik	150.000 €
Erneuerung Pumpenprüfstand	70.000 €
Großschadenslagen Ergänzungsmaterial	205.000 €
Zwei Abrollbehälter-Rüst	200.000 €
Abrollbehälter-Gefahrgut	200.000 €
Fahrschulanhänger	20.000 €
Einführung TETRA n. NRW Plan	600.000 €
Summe	1.870.000 €



*) aufgrund der Budgetkürzungen zurückgestellte Investitionen

Investitionsbedarf Feuerwehr 2011



DORTMUND

Umbau und Sanierungsmaßnahmen Freiwillige Feuerwehr

- **An den Standorten der Gerätehäuser der Freiwilligen Feuerwehr in Asseln, Berghofen und Kirchhörde ist dringender Handlungsbedarf gegeben.**
- **Die Notwendigkeit von Umbau- und Sanierungsmaßnahmen ergibt sich in erster Linie aus Aspekten des Arbeits- und Unfallschutzes.**
- **Nach Freigabe der ersten Mittel für das Gerätehaus in Eving sollte in 2011 mit dem Umbau und der Sanierung des Feuerwehrgerätehauses in Asseln (Löschzug 24) begonnen werden *).**
- **Die erste Kostenschätzung für diese Maßnahme aus dem Jahr 2007 inkl. des Neubaus einer Fahrzeughalle beläuft sich auf ca. 474.000 €. Zusätzlich muss mit Kosten in Höhe von ca. 50.000 € für die Sanierung des kontaminierten Bodens gerechnet werden.**



***) unter Vorbehalt der gutachterlichen Betrachtung der Standorte der FF im Rahmen der Brandschutzbedarfsplanung**

Investitionsbudget Feuerwehr 2011



DORTMUND

Probleme von Investitionsverschiebungen

- **Stilllegung von Geräten und Fahrzeugen, da nicht mehr reparabel**
- **Erhöhung der Ausfallzeiten (ggf. Ersatzgestellung notwendig)**
- **Erhöhung der Betriebskosten durch kostspielige Reparaturen und ggf. Ersatzgestellungen**
- **Technische Überalterung (ein Fahrzeug, das über 20 Jahre im Dienst ist, entspricht aus wirtschaftlichen und technischen Gründen i.d.R. nicht mehr dem Stand der Zeit)**
- **Es wird ein Beschaffungsrückstand „produziert“, der künftig zusätzliche Investitionen erforderlich macht.**
- **Schleichender Standardabbau und Abweichung von Bedarfsplänen**



Problemlösung

- **Tätigung notwendigster Investitionen in 2011**
- **Zurückstellung geplanter Investitionen aus 2010 und 2011 mit einem Finanzvolumen von 1.870.000 €**
- **Anpassung an die aktuellen Bedarfspläne ab 2013**
- **Ab 2015 Abbau der Beschaffungsrückstände 2010 - 2012**

